

Europameister Ruminski voll des Lobes

Leichtathletik Laufgruppe Grün-Weiß 82 Zerbst richtet 23. Zerbster Heimat- und Schützenfestlauf aus

Der 23. Zerbster Heimat- und Schützenfestlauf war wieder eine Hitzeschlacht. Die Läuferinnen und Läufer gingen am vergangenen Freitag bei 35°C auf die ausgeschriebenen Strecken und boten teils Top-Leistungen.

Zerbst (wbe/gri/sza) • Für den Veranstalter, die Laufgruppe Grün-Weiß 82 Zerbst, war es erleichternd, dass alle 82 Starter das Ziel ohne Komplikationen oder Ausfälle erreichten.

Angeboten wurde der Schnupperlauf für die Jüngsten über 660 Meter (m) im Schlossgarten. Sieben Läufer nahmen daran teil. Allen Kindern muss großer Respekt gezollt werden, dass sie bei diesen hohen Temperaturen die Herausforderung annahmen.

Die Hauptläufe über fünf und zehn Kilometer (km) sowie der Nordic Walking-Lauf über fünf km starteten pünktlich um 18 Uhr. 75 Teilnehmer und ein Nordic-Walker absolvierten diese Strecken.

Bürgermeister gibt Startschuss

Mit den besten Wünschen auf erfolgreiche Ergebnisse wurden die Läufer vom Vereinsvorsitzenden Martin Reichel auf die Strecke geschickt. Den Startschuss gab der Bürgermeister der Stadt Zerbst, Andreas Dittmann, der selbst am Lauf teilnahm.

Die Strecke war durch die Verantwortlichen der Laufgruppe bereits am Vormittag des Vortages präpariert und gekennzeichnet worden. Die Startanmeldungen und die anschließende Auswertung des Laufes mit Siegerehrung erfolgten an der Zerbster Stadthalle.

Der Start- und Zielbereich

der Hauptläufe befand sich in der Martin-Luther-Promenade. In der Sporthalle „Am Plan“ waren Umkleide- und Duschmöglichkeiten vorhanden. Zusätzlich bot die Physiotherapie Siegrid Geißler eine kostenlose Betreuung der Läuferinnen und Läufer an.

Die Gesamtsieger über fünf km, Martina Rarek (Germania Roßlau) und der sechsfache Europameister Thomas Ruminski (SVE Hiddestorf) sowie über zehn km, Kristin Rühlicke (Grün-Weiß Wittenberg) und Philipp Letzgos (TuS Magdeburg) wurden für ihre Leistungen mit Pokalen geehrt.

Die Siegerzeiten von Ruminski über fünf km (18:24 min) und von Letzgos über zehn km (36:57 min) sind bei den tropischen Temperaturen nicht hoch genug zu schätzen. Ruminski siegte übrigens nur knapp vor dem 800 m-Spezialisten Markus Kostelack vom TuS Leitzkau, der in 18:50 min bei diesen schwierigen Bedingungen ebenfalls eine sehr ansprechende Leistung bot.

„Dieser Volkslauf war komplett eine runde Sache und die Veranstalter haben alles perfekt gestaltet.“

Europameister Thomas Ruminski.

Der Europameister meinte: „Als ich auf den Parkplatz an der Stadthalle Zerbst einbog, zeigte mein Thermometer 39 Grad und ich dachte, dies wird das bisher heißeste Rennen meines Lebens. Ich erinnere mich noch an die Weltmeisterschaften im italienischen Riccione. Aber damals in Italien herrschten im Vergleich nur 35 Grad.“

Den Lauf fasste er wie folgt zusammen: „Wir sind an der



Europameister Thomas Ruminski (SVE Hiddestorf) war vom Zerbster Lauf begeistert.

Spitze dosiert angelaufen und es herrschte eine sehr freundliche Atmosphäre unter den Athleten, da wir zu Beginn noch austauschten, wer welche Strecke läuft. Ab Kilometer drei setzte ich mich an die Spitze und führte Markus vom restlichen Verfolgerfeld weg. Als 800 m-Läufer konnte Markus dann zum Schluss nicht mehr ganz folgen, lief aber ein sehr starkes und beeindruckendes Rennen.“

Der auch für das, auch international startende Asics Team Deutschland laufende Hemminger schwärmte nach der Heimkehr sehr über diesen Lauf: „Der Volkslauf war sehr liebevoll organisiert und gut mit Sägemehl gekennzeichnet. Die Strecke hat mir mit dem Wendepunkt und den wegweisenden Helfern auch sehr gefallen. Auch über die schnelle Siegerehrung, den Pokal Sophie Auguste Frederike und die Teilnahme an der Tombola habe ich mich gefreut. Natürlich habe ich bei Wikipedia nachgeschaut und kenne jetzt die Geschichte um ‚Katharina II.‘“



Vereinschef Martin Reichel ehrt den Sieger über die Fünf-km-Distanz, Thomas Ruminski (rechts) und den Zweitplatzierten, Markus Kostelack (Mitte).

Foto: privat

Die Auszeichnungen nach dem Lauf an der Zerbster Stadthalle waren mit einer kleinen Tombola verbunden. Für die Versorgung der Teilnehmer stellte die Laufgruppe Grün-Weiß kostenlos Tee, Fettstullen und Gurken bereit, was dankbar angenommen wurde.

Katharina-Pokale

Pokale mit der Abbildung der jungen Katharina wurden für die Gesamtsieger bei den Männern und Frauen über fünf und zehn km und für die stärkste Laufgruppe ausgereicht.

Die drei Erstplatzierten jeder Altersklasse erhielten vom Vorsitzenden der Laufgruppe, Martin Reichel, Urkunden überreicht.

Die Laufgruppe Grün-Weiß 82 Zerbst erhielt sehr viel Lob von den Teilnehmern für die sehr gute Organisation des Laufes, den reibungsfreien Ablauf, die schnelle Auswertung und besonders die sehr gute und herzliche Atmosphäre.

Auch Thomas Ruminski schwärmte: „Dieser Volkslauf war komplett eine runde Sache

und die Veranstalter haben alles perfekt gestaltet.“

Die Grün-Weißen bedanken sich bei allen Sponsoren, die den Lauf unterstützt haben. Ebenso gilt der Dank den Verantwortlichen der Stadtverwaltung Zerbst für die Unterstützung bei der Bereitstellung der Räumlichkeiten.

● Alle Ergebnisse sind unter der rechts stehenden Rubrik „Namen & Zahlen“ nachzulesen.

Pokalsieger

5 km weiblich:

Rarek Martina SV Germania Roßlau, W50 23:16.

5 km männlich:

Ruminski Thomas SVE Hiddestorf, M50 18:24.

10 km weiblich:

Rühlicke Kristin SV Grün-Weiß Wittenberg, W20 49:48.

10 km männlich:

Letzgos Philipp TuS 1860 Magdeburg Neustadt, M20 36:57.

Namen & Zahlen

Leichtathletik

23. Heimat- und Schützenfestlauf Zerbst am 2. August

Schnupperlauf 660 m – Jungen AK6: 1. Heinecke Ben 2:39; 2. Kanitz Joris 2:46

Mädchen AK7: 1. Heinrich Emma 2:38. **AK8:** 1. Schäm Jana 2:10; 2. Sieling Helen 2:36. **AK10:** 1. Schöbel Jette 2:17; 2. Schäm Lisa 2:44.

5 km – M9: 1. Brandt Jason TSV Rot-Weiß Zerbst 25:08 min. **M11:** 1. Sieg Pascal LAC Dessau 24:32. **M14:** 1. Kostelack Markus TuS Leitzkau 18:38. **M17:** 1. Alarich Christoph Volkssport Zerbst 24:46.

M20: 1. Schüler Yves LG Pizarun 21:57; 2. Hoffmann Florian CFC Germania 03 Köthen 22:25; 3. Hanisch Christoph LG Pizarun 22:27; 4. Maikath Dominik Volkssport 23:04; 5. Scheer Sebastian LG Pizarun 25:41; 6. Lange Georg LG Pizarun 29:01; 7. Puls Dennis LG Pizarun 30:08. **M30:** 1. Bergmann Norman Volkssport Zerbst 21:25; 2. Ulrich Andreas Volkssport Stralsund 24:44; 3. Rasche Christoph Volkssport Lostau 27:46. **M35:** 1. Natho Marko LG Pizarun 27:11; 2. Schmidt Carsten TSV Rot-Weiß Zerbst 28:07. **M40:** 1. Sieg Volker Volkssport Aken 24:53; 2. Alarich Heiko Volkssport Zerbst 25:03. **M45:** 1. Dittmann Andreas Zerbst Blumenhaus Linka 29:17. **M50:** 1. Ruminski Thomas SVE Hiddestorf 18:24; 2. Neumann Uwe TuS Leitzkau 19:08; 3. Gust Hilmar TuS Leitzkau 22:28; 4. Obst Thomas Schönebecker SV 22:51; 5. Berg Reinhard TuS Leitzkau 29:49; 6. Sonntag Frank Team Sunwalker 29:55. **M55:** 1. Heidemann Dieter VSW Beverungen 27:25; 2. Borchers Uwe Zerbst Blumenhaus Linka 30:52. **M65:** 1. Grahl Wolfgang Gräfenhainichen 29:08; 2. Grohmann Georg CFC Germania 03 Köthen 29:22; 3. Mehl Rudi Volkssport Aken 29:50.

W09: 1. Sanowski Cassandra TSV Rot-Weiß Zerbst 34:59. **W10:** 1. Schwertner Mia TSV Rot-Weiß Zerbst 35:00. **W11:** 1. Albert Brit TSV Rot-Weiß Zerbst 28:29. **W14:** 1. 25:06 Maikath Miriam SC Magdeburg; 2. Albert Sara TSV Rot-Weiß Zerbst 31:07. **W18:** 1. Schulze Christina TSV Rot-Weiß Zerbst 29:43. **W20:** 1. Hövelmann Lisa SV Blau-Rot Coswig 28:13; 2. Leps Angeliq LG Pizarun 29:23; 3. Schmelzer Manuela TSV Rot-Weiß Zerbst 30:21; 4. Müller Marlen LG Pizarun 33:14. **W30:** 1. Heinrich Manja TuS Leitzkau 30:54. **W45:** 1. Mengewein Anke Unfallkasse S-A 28:13; 2. Kostelack Andrea TuS Leitzkau 31:42. **W50:** 1. Rarek Martina Germania 08 Roßlau 23:16; 2. Jobs Birgit UK Zerbst 25:13; 3. Berg Marion TuS Leitzkau 31:41; 4. Borchers Elke Zerbst Blumenhaus Linka 37:55. **W55:** 1. Burock Ilona Volkssport Aken 39:21. **W65:** 1. Baier Regine ESV Lok Dessau 29:47. **W75:** 1. Sopart Gertrud FSV Köthen 40:51.

10 KM – M20: 1. Letzgos Philipp TuS 1860 Magdeburg Neustadt 36:57; 2. Baake Andy Zerbst 40:10; 3. Mahlke René TSV Rot-Weiß Zerbst 41:19; 4. Lackenmacher Adrian TV Dresden 46:56; 5. Hellfrisch Andy Zerbst 48:16. **M30:** 1. Schmidt Reiner SG Rosian 47:24; 2. Heinrich Jens TuS Leitzkau 48:29; 3. Konratt Marian TSV Rot-Weiß Zerbst 55:44; 4. Schäm Dirk Zerbst 57:37. **M35:** 1. Schüppenhauer Guido FC Grün-Weiß Piesteritz 39:29; 2. Schutze Andre TSG Wörlitz 51:53. **M40:** 1. Schmidt Christian TuS Leitzkau 39:03. **M45:** 1. Raugust Mario TuS Leitzkau 39:53; 2. Gröpler Rainer ESV Dessau 1:01:58. **M50:** 1. Kelle Silvio BSV Eickendorf 45:49; 2. Hörichs Gunther LSV Pira 49:13; 3. Hirsch Detlef TV Dessau 52:49; 4. Führer Torsten Zerbst 54:36; 5. Perner Uwe Rodleben 54:44. **M65:** 1. Lücke Rene USK Magdeburg 46:42. **M70:** 1. Richter Harry ESV Lok Dessau 51:01. **M80:** 1. 1:02:18 Sopart Georg FSV Köthen:

W20: 1. Rühlicke Kristin SV Grün-Weiß Wittenberg 49:48. **W50:** 1. Richter Marita Germania 08 Roßlau 55:45;

● www.lg-gruen-weiss-zerbst.de